

---

| <b>Prüfungsteilnehmer</b> | <b>Prüfungstermin</b> | <b>Einzelprüfungsnummer</b> |
|---------------------------|-----------------------|-----------------------------|
|---------------------------|-----------------------|-----------------------------|

---

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Herbst  
2013**

**44217**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Biologie (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Fachdidaktik - Grundschulen**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

---

**Bitte wenden!**

---

### **Thema Nr. 1**

#### **Umweltbildung im Bereich Biologie im Heimat- und Sachunterricht der Grundschule.**

1. Legen Sie die Grundlagen und Aufgaben von Umweltbildung im Heimat- und Sachunterricht der Grundschule dar!
2. Erläutern Sie die drei wesentlichen Konzepte der Umweltbildung und veranschaulichen Sie diese an je einem Beispiel!
3. Entwerfen Sie einen Vorschlag für ein Schulprojekt, das die Aufgabe der Umweltbildung in den Mittelpunkt stellt!
4. Konzipieren Sie eine Unterrichtseinheit zum Thema „Gewässerschutz“ mit Angabe von Lernzielen, Artikulationsstufen und fachgemäßen Arbeitsweisen!

### **Thema Nr. 2**

#### **Modelle im Bereich Biologie im Heimat- und Sachunterricht der Grundschule**

1. Beschreiben Sie in differenzierter Form den Begriff „Arbeitsmittel bzw. Unterrichtsmedien“ und begründen Sie die allgemeine Notwendigkeit des Einsatzes im Bereich Biologie im Heimat- und Sachunterricht!
2. Erläutern Sie, wie Modelle eingeteilt werden können, und stellen Sie die verschiedenen Funktionen von Modellen im Bereich Biologie im Heimat- und Sachunterricht dar!
3. Zur Erarbeitung von Inhalten bieten sich verschiedene Unterrichtsmittel an. Erörtern Sie an einem konkreten Beispiel die Vor- und Nachteile des Einsatzes von Modellen und eines weiteren Mediums!
4. Erstellen Sie zu einem im Lehrplan der Grundschule festgelegten Thema eine Unterrichtsstunde (Einordnung in den Lehrplan, operationalisierte Lernziele, Artikulationsstufen, Tafelbild), in der der Einsatz von Modellen eine zentrale Rolle spielt.

**Thema Nr. 3**

**Das Prinzip des Exemplarischen hat für den Bereich der Biologie im Heimat- und Sachunterricht der Grundschule grundlegende Bedeutung.**

1. Erklären Sie das Prinzip des Exemplarischen und stellen Sie seine Bedeutung für den Unterricht der Grundschule dar!
2. Erläutern Sie anhand zweier Beispiele die fachlichen und didaktischen Aspekte bei der Auswahl der Exempel!
3. Das exemplarisch erworbene Wissen muss häufig durch das Orientierungswissen ergänzt werden. Begründen Sie diese Forderung an zwei konkreten Beispielen, bei denen die Notwendigkeit einer Erweiterung durch das Orientierungswissen deutlich wird!
4. Entwerfen Sie eine Unterrichtssequenz (mehrere Unterrichtsstunden, jeweils nur eine grobe Skizze, Angabe der Lernziele) zu einem von Ihnen gewählten Thema aus dem biologischen Bereich des Heimat- und Sachunterrichts, in der das Prinzip des Exemplarischen im Mittelpunkt steht: